Protokoll zur Sitzung vom 02.05.19

1. Begrüßung

Mats eröffnet die Sitzung um 16:03, begrüßt die Anwesenden, Gäste und entschuldigt die fehlenden Mitglieder wegen Schule oder sonstigem.

Hanna und Lotta schreiben heute das Protokoll. Es sind keine Fragen zum Protokoll von der letzten Sitzung.

Die Tagesordnung wird vorgestellt. Es gibt keine Bürgerfragestunde. Anwesende können nach der Sitzung unter verschiedenes Fragen stellen.

2. Bericht des Vorsitzenden

Mats berichtet von den Aktionen, die von der letzten öffentlichen Sitzung bis heute passiert sind.

- · Stand auf dem Stadtfest
- Teilnahme beim Neubürgerempfang
- Arbeitsgruppen zum Thema Internet, Aufenthaltsorte für Jugendliche,
- · Teilnahme beim Neujahrsempfang
- Fertigstellung der Satzung
- Homepage (wird gleich präsentiert)
- LaWa = landesweite Wahlen für Kinder- und Jugendvertretungen (extra Tagesordnungspunkt)
- Jan ergänzt noch zählt von "Partizip Action" und "take five".

3. Vorstellung der Homepage

Mats berichtet, dass die Homepage (www.kijupa-eutin.de) vom Kinder- und Jugendparlament jetzt online ist und stellt diese kurz vor. Er zeigt wo was zu finden ist, Protokolle, weist auf die Kontaktdaten und Termine hin. Die Homepage wird weiterhin bearbeitet um sie aktuell zu halten, daher sind Verbesserungsvorschläge gerne erwünscht.

4. Fragebogenaktion zu Aufenthaltsorten für Kinder und Jugendliche in Eutin

1. Ergebnisse der AG-Treffen:

Mats und Tom berichten über den Bearbeitungsstand der einzelnen Gruppen, was bisher gemacht wurde und welche Punkte noch zu erledigen sind.

Die Gruppe Verkehr hat den Katerstieg weiter im Blick. Der Weg soll laut Bauausschuss in diesem Jahr saniert werden.

Zum Thema Spielplätze muss das KiJuPa noch einen Termin zur Besichtigung mit der Verwaltung ausmachen.

Zum Thema Internet sind viele Orte getestet und für gut befunden. Lediglich das Netz im Jugendzentrum ist weiterhin langsam. Das KiJuPa hat vor Ort eine Unterschriftensammlung gestartet für eine Vertragsänderung.

Jan teilt mit, dass in der Arbeitsgruppe "Aufenthaltsorte für Kinder und Jugendliche" eine Umfrage arbeitet wurde. Diesbezüglich können noch Anregungen über die Emailadresse weitergegeben werden. Die Umfrage wird an das Protokoll angehängt

2. Vorstellung der Umfrage

Jan stellt das Thema der Umfrage vor. Zur Veranschaulichung wird die Umfrage den Anwesenden gezeigt. Leider lässt sich nicht alles an der Tafel zeigen. Sie wird dem Protokoll angehängt und kann nach der Sitzung noch für Verbesserungen durchgeschaut werden. Mitte Mai sollen die Umfragen in der Schule verteilt werden, im Sommer ausgewertet und nach den Sommerferien der Politik und Verwaltung vorgestellt werden.

Wahlen im November

1. Vorbereitung und Information

Das KiJuPa nimmt in diesem Jahr an den Landesweiten Wahlen teil. Dazu hat es an Arbeitstreffen des Ministeriums teilgenommen.

Heute können schon Plakate gezeigt werden. Im Mai werden Gummibärchen + Kugelschreiber (Werbematerial) geliefert. Im Sommer wird die Kandidatensuche gestartet. Die Schulen haben ihre Unterstützung zugesagt.

<u>Sonstiges</u>

Seeparkfest:

Es wurde angefragt, ob das Kinder- und Jugendparlament auf dem SeeParkFest 2019 einen Stand haben möchten.

Ergebnis der Abstimmung:

9 Anwesende möchten die Beteiligung eines Standes auf dem Seeparkfest. Keiner ist dagegen und eine/r enthält sich der Abstimmung.

Mats, Jan und Tom kümmern sich um die Organisation.

1. Schulneubau

Es wurde über den Schulneubau berichtet und viele Fragen diesbezüglich sind noch offen. Dazu gibt es Terminanfragen, die Mats den interessierten Mitgliedern gern weitergibt.

Festspiele

Anfrage, ob das Kinder- und Jugendparlament eine Zusammenarbeit, z.B. in Form von Rundführungen, wünscht.

Ergebnis der Abstimmung:

7 befürworten das, keine/r ist dagegen und 3 enthalten sich dieser Abstimmung.

3. Fotowettbewerb

Es wurde angefragt, ob das Kinder- und Jugendparlament als Jury an einem Fotowettbewerb teilnehmen möchte. Leider ist bisher keine Rückmeldung eingegangen.

4. Bürgerfragerunde

-> Gibt es einen Zähler auf der Homepage, der die Besucherzahl registriert?

Mats beantwortet mit "nein", wird noch drüber nachgedacht und findet es eine gute Idee

-> Haben Erwachsene Eintritt/Einlass ins Jugendzentrum?

Johanna lädt Herrn H. ein, sich das Haus zu jeder Zeit gern anzuschauen. Es ist ein Mitarbeiter vor Ort und erklärt gern etwas. Um das KiJuPa zu treffen, ist es gut einen Termin zu vereinbaren

-> Haben alle 16-Jährigen eine Einladung zur Abstimmung zum Neubau der WWS bekommen?

Mats kann das so nicht beantworten, Johanna unterstütz: "Das KiJuPa ist dafür nicht zuständig, aber alle Wahlberechtigten haben durch das Ordnungsamt Unterlagen erhalten"

-> Wie ist die Erreichbarkeit des KiJuPa?

Homepage und Mailadresse

-> Herr L. bittet das KiJuPa doch an allen Sitzungen des Fachausschusses teilzunehmen

Mats sagt, dass sie schon öfter da waren und wenn es Themen für sie sind, sie versuchen dabei zu sein

Das KiJuPa diskutiert noch kurz über die Veröffentlichung und das Einsammeln der Fragebogen. Mats schlägt vor sich mit der Arbeitsgruppe noch einmal dazu im Jugendzentrum zu treffen.

16:37 wird die Sitzung von Mats beendet.

Hanna Protokollführerin Lotte Protokalführerin

M. Arnott Versitzender